

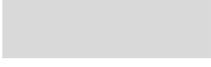
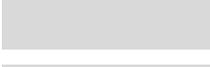
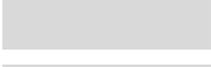
.....
 (Amtliche Bezeichnung der Berufsschule, Schulort)

JAHRESZEUGNIS

Frau/Herr
 (Vorname und Familienname)

geboren am in, hat im Schuljahr
 das Berufsgrundschuljahr, Klasse, Berufsfeld, besucht.

Leistungen in den Pflichtfächern¹

Religionslehre (....)		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		

²

Das Berufsgrundschuljahr wurde mit Erfolg abgeschlossen und die Schülerin/der Schüler ist nach Art. 39 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 BayEUG vom Besuch der Berufsschule befreit. Bei Annahme eines Ausbildungsverhältnisses ist die/der Auszubildende bis zum Ende des Schuljahres, in dem das 21. Lebensjahr vollendet wird, wieder berufsschulpflichtig (Art. 39 Abs. 2 BayEUG).³

Die mit diesem Zeugnis nachgewiesene Schulbildung schließt die Berechtigungen des erfolgreichen Abschlusses der Mittelschule ein.³

Der Abschluss ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 2 zugeordnet.³

Der Besuch des Berufsgrundschuljahres wird nach Maßgabe des § 1 Abs. 2 der Verordnung zur Umsetzung des Berufsbildungsgesetzes, des Berufsqualifikationsfeststellungsgesetzes und der Handwerksordnung (BBiGHwOV) im Umfang von einem Jahr auf die Ausbildungszeit angerechnet.³

Es wurde(n) ... Tag(e) Betriebspraktikum nachgewiesen.⁴

.....
 (Ort, Datum)

(Siegel)

.....
 Schulleiterin/Schulleiter

.....
 Klassenleiterin/Klassenleiter

Kenntnis genommen

.....
 Erziehungsberechtigte/Erziehungsberechtigter

Diesem Zeugnis liegt die Schulordnung für die Berufsschulen (Berufsschulordnung – BSO) in der jeweils gültigen Fassung zugrunde.

Notenstufen: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = befriedigend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft, 6 = ungenügend

¹ Die Fächer sind in der Reihenfolge der Stundentafel aufzunehmen.

² Raum für Bewertung in Wahlfächern sowie für Bemerkungen über Anlagen, Mitarbeit und Verhalten gem. § 13 Abs. 5 Satz 1 BSO und ggf. besondere Leistungen.

³ Dieser Vermerk entfällt, wenn das BGJ nicht mit Erfolg abgeschlossen wurde.

⁴ Ggf. für BGJ Agrarwirtschaft (tierischer Bereich) wie folgt anpassen: „Es wurde(n) ... Tag(e) Betriebspraktikum in der unterrichtsfreien Zeit nachgewiesen.“ Erbringt die Schülerin oder der Schüler keinen Nachweis über das abgeleistete Praktikum, entfällt diese Bemerkung.